

**Von:** Dialog gesund & aktiv Altern <astrid.wilfinger@sozialversicherung.at>  
**Gesendet:** Mittwoch, 2. Juni 2021 14:00  
**An:** Wilfinger Astrid  
**Betreff:** 1. Dialog-Newsletter 2021



## Dialog gesund & aktiv altern

02.06.2021

---



Liebe Leserin, lieber Leser,

das **Konsenspapier** zu „Handlungsfeldern und Empfehlungen zur Stärkung der Gesundheit älterer Menschen durch soziale Teilhabe“, mit dem sich das Dialog-Team das letzte Jahr beschäftigt hat, ist fertig. In diesem Papier fließen die Ergebnisse aus zahlreichen bilateralen Gesprächen, Workshops und Veranstaltungen der letzten Jahre zusammen und werden mit Handlungsfeldern und Projekten unterlegt.

Daraus ergeben sich 3 Themenfelder, auf die sich der Dialog fokussieren möchte:

- Bilder des Alter(n)s in unserer Gesellschaft nachhaltig zum Positiven zu verändern und Werkzeuge dafür zu erarbeiten
- Vernetzung von relevanten PartnerInnen aus den Bereichen Gesundheit, Soziales und Pflege und die Entwicklung einer Struktur für Information und Austausch
- die Einführung und Ausweitung der Caring Communities als Sorgeskultur der wechselseitigen

Achtsamkeit - mit einem Schwerpunkt auf Gesundheitsförderung.

[Download Konsenspapier zu Handlungsfeldern und Empfehlungen zur Stärkung der Gesundheit älterer Menschen durch soziale Teilhabe](#)

Nächste Schritte 2021:

- Im Herbst 2021 findet eine Sensibilisierungsveranstaltung zu den Altersbildern gemeinsam mit dem FGÖ statt. Informationen dazu folgen.
- Initiierung eines Projektcalls zu gesundem Altern mit Schwerpunkt Caring Communities im Auftrag des BMSGPK und in Kooperation mit dem FGÖ. Wir freuen uns sehr, dass dieses zukunftsweisende Thema so schnell aufgegriffen wurde – nähere Infos siehe unten!



© FGÖ/adobe stock

### Projektcall zum gesunden Alter(n) in Gemeinden, Städten und Regionen

Das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit Pflege und Konsumentenschutz legt im Jahr 2021 einen Schwerpunkt auf das Thema „Gesundheit für Generationen“ und hat unter anderem einen neuen Projektcall zu diesem Thema initiiert. Dieser wird im Auftrag des Bundesministeriums und in Kooperation mit dem Fonds Gesundes Österreich (FGÖ) umgesetzt.

Der Projektcall setzt in diesem Rahmen Impulse zum gesunden Alter(n) in Gemeinden, Städten und Regionen Österreichs und hat zwei thematische Prioritäten:

1. Caring Communities
2. Partizipations- und generationenfreundliche Städte und Gemeinden

Er wird in zwei Phasen durchgeführt: **Bis 15. Juni können innovative Projektkonzepte** zum Ideenwettbewerb **eingereicht werden**. Die besten Einreichungen erhalten ein Preisgeld als Unterstützung für die Ausarbeitung des umfassenden Förderansuchens in Phase 2 (Einreichung Ende Oktober). In beiden Phasen steht den Teilnehmer/innen ein umfassendes Begleit- und Unterstützungsangebot zur Verfügung.

Sie wollen mehr wissen? Unter [https://fgoe.org/einreichtermine\\_und\\_projekt-calls](https://fgoe.org/einreichtermine_und_projekt-calls) finden Sie alle Unterlagen zum neuen Call „Gesundheit für Generationen“. Wir freuen uns auf Ihre Ideen!

Kontakt:

Anna Krappinger, MA

Gesundheitsreferentin Kommunale Gesundheitsförderung

[generationen@goeg.at](mailto:generationen@goeg.at)



## Wofür steht der Dialog?

Der „Dialog gesund & aktiv altern“ steht für ein aktives, gesundes und langes Leben der Menschen in Österreich. Er trägt dazu bei, die Anzahl der gesunden Lebensjahre und die soziale Teilhabe der älteren Bevölkerung zu erhöhen, positive Altersbilder zu stärken sowie sozialer Isolation, Einsamkeit und einer vorzeitigen Pflegebedürftigkeit vorzubeugen.

Der Dialog ist eine Kooperation des BMSGPK, des Dachverbandes der Sozialversicherungsträger und des Fonds Gesundes Österreich. Gemeinsam mit Stakeholdern aus ganz Österreich soll ein Maßnahmenprogramm entwickelt werden, das auf Ebene des Bundes, der Sozialversicherungen, der Länder, Städte, Gemeinden und NGOs umgesetzt wird.



## Förderschwerpunkt „Gesundheitsförderung in Pflege- und Betreuungseinrichtungen“

Der Fonds Gesundes Österreich setzt im Jahr 2021 mit diesem Förderschwerpunkt auf eine konkrete Maßnahme zur Förderung der Gesundheit für die mehr als 65.000 Personen, die unter hohen Belastungen in stationären Pflege- und Betreuungseinrichtungen tätig sind.

Gefördert werden folgende Projektansätze:

1. Bewährtes transferieren: Gefördert wird die Implementierung von Projekten nach dem Vorbild der erfolgreichen Modellprojekte „Gesundheit hat kein Alter“.
2. Bewährtes mit neuen Schwerpunkten umsetzen: Gefördert wird die Weiterentwicklung oder Erweiterung von Projekten nach dem oben genannten Modellprojekt mit einer relevanten inhaltlichen Schwerpunktsetzung (z. B. Gewaltprävention, Kommunikation, Lebensstil, psychosoziale Gesundheit und soziale Unterstützung) oder dem Fokus auf zielgruppensensitive Umsetzung.

Alle Informationen zum Förderschwerpunkt „Gesundheitsförderung in Pflege- und Betreuungseinrichtungen“ finden Sie unter folgendem Dokument:  
[https://fgoe.org/sites/fgoe.org/files/inline-files/fgoe\\_factsheet\\_foerderschwerpunkt\\_2021\\_pflegeV2.pdf](https://fgoe.org/sites/fgoe.org/files/inline-files/fgoe_factsheet_foerderschwerpunkt_2021_pflegeV2.pdf)

Hinweis: Das BMSGPK stellt zur Unterstützung dieser Schwerpunktsetzung im Jahr 2021 Mittel für die Kofinanzierung von 5 Projekten mit jeweils maximal € 20.000,- pro Projekt dieses Förderschwerpunkts zur Verfügung.

Termine und Anmeldung zu unterstützenden Online-Seminaren in der Vorbereitung eines Gesundheitsförderungsprojektes sind unter folgendem Link

einsehbar: <https://survey.goeg.at/index.php/453829?lang=de>.

Kontakt:

Dr<sup>in</sup>. Verena Zeuschner  
Gesundheitsreferentin, Gesundheitsförderung für ältere  
Menschen  
+43 1 895 04 00-730, [verena.zeuschner@goeg.at](mailto:verena.zeuschner@goeg.at)

Dr. Gert Lang  
Gesundheitsreferent Betriebliche Gesundheitsförderung  
+43 1 8950400-714, [gert.lang@goeg.at](mailto:gert.lang@goeg.at)

Wir würden uns freuen, wenn Sie den Newsletter weiterleiten – hier finden Sie den Link zur Anmeldung für Interessierte: [Anmeldung zum Newsletter "Dialog gesund & aktiv Altern"](#)



 Bundesministerium  
Soziales, Gesundheit, Pflege  
und Konsumentenschutz

Gesundheit Österreich  
GmbH 



[Weitere Informationen](#)

[Themenschwerpunkte](#)

[Fachinformation](#)

[Jobangebote](#)

[Impressum](#)

**Dachverband der Sozialversicherungsträger**

Kundmangasse 21

1030 Wien

T: +43 1 711 32-0

[PosteingangAllgemein@sozialversicherung.at](mailto:PosteingangAllgemein@sozialversicherung.at)

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr beziehen wollen, klicken Sie bitte hier: [abmelden](#)